

Vorlage Federführende Dienststelle: Fachbereich Wohnen, Soziales und Integration Beteiligte Dienststelle/n:	Vorlage-Nr: FB 56/0044/WP17 Status: öffentlich AZ: Datum: 10.03.2017 Verfasser:
	Nachbesetzung der Arbeitsgruppe `Projektanträge zur Integration` Beratungsfolge: TOP: __ Datum: 29.03.2017 Gremium: INT Kompetenz: Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Integrationsrat entsendet Frau Fröhlich, Frau Hüllenkremer und Frau Epstein in die Arbeitsgruppe „Projektanträge zur Integration“.

finanzielle Auswirkungen

Investive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschriebener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschriebener Ansatz 20xx ff.	Gesamtbedarf (alt)	Gesamtbedarf (neu)
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung	0		0			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschriebener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschriebener Ansatz 20xx ff.	Folgekosten (alt)	Folgekosten (neu)
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0

Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verslechterun g	0		0			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

Es ergeben sich keine finanziellen Auswirkungen.

Erläuterungen:

Der Integrationsrat hat in seiner Sitzung am 29.10.2014 beschlossen, das Gremium mit 4 Vertretern der Fraktionen und 6 Vertretern der Listen zu besetzen, so dass jede Fraktion und jede Liste eine Vertreterin/einen Vertreter in das Gremium entsenden kann.

Im Jahr 2016 sind Frau Ngouah-Bôh (Afrika-Liste), Herr Linden (SPD) und im Jahr 2017 Frau Linsen von-Thenen (DIE LINKE) aus dem Integrationsrat ausgeschieden. Für diese Mitglieder sind Frau Fröhlich (Afrika Liste), Frau Hüllenkremer (SPD) und Frau Epstein in den Integrationsrat berufen worden.

Die Verwaltung schlägt deshalb vor, die freigewordenen Plätze in der Arbeitsgruppe Projektanträge zur Integration mit den neu berufenen Mitgliedern zu besetzen.